



25.10.2023

Folgebericht

zum Sofortbericht vom 18.10.2023

Warn- und Informationsdienst Ruhr (WIP)

Information

Unbekannte Substanz in der Ruhr bei Wetter

Zusammenfassung Sofortbericht:

In unserem Sofortbericht vom 18.10.2023 informierten wir Sie über eine stark erhöhte Konzentration einer unbekanntes Substanz in der Ruhr bei Wetter (vorläufiger Höchstbefund bei 17µg/l in der Stichprobe vom 16.10.2023, 09:00 Uhr).

Die korrespondierende 24h-Mischprobe (16.10.-17.10.2023, je 08:00 Uhr) der ca. 22 km unterhalb gelegenen Station Hattingen hatte eine deutlich geringere Konzentration von 1,9µg/l aufgewiesen.

Als Substanznamen schlug die Bibliothek NIST Diglyme vor. Die Retentionszeit unterschied sich jedoch erheblich von der des kalibrierten Diglyme. Deshalb wurde der Befund als unbekanntes Substanz gemeldet.

Folgebericht:

In den weiteren untersuchten Proben der Ruhr der Stationen Wetter, Hattingen und Mülheim werden weiterhin erhöhte bis stark erhöhte Konzentrationen der Substanz gemessen.

Der aktuelle Höchstbefund lag in einer 24h-Mischprobe der Ruhr bei Hattingen vom 22.-23.10.2023, 8 Uhr, bei 39µg/l.

Die letzte Stichprobe der Ruhr bei Wetter vom 23.10.2023, 11:37 Uhr wies eine Konzentration von 9,1µg/l auf.

In Mülheim wurden in der 24h-Mischprobe vom 22.10.-23.10.2023, je 08:00 Uhr, 4,7µg/l gemessen.

In Fröndenberg/Ruhr wurden keine Auffälligkeiten festgestellt.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte Tabelle 1. Aktuelle Befunde sind gelb hervorgehoben, Maximalbefunde je Messstelle in roter Schrift dargestellt.

Tab. 1.: Unbekannte Substanz in der Ruhr

Probenahme			Konz. in µg/l
Messstelle	Anfang	Ende	upo_45_59_89
Wetter (Ruhr)	16.10.23 09:00		17
Hattingen(Ruhr)	16.10.23 08:00	17.10.23 08:00	1.9
Fröndenberg (Ruhr)	19.10.23 08:00	21.10.23 08:00	n.n.
Fröndenberg (Ruhr)	21.10.23 08:00	23.10.23 08:00	n.n.
Wetter (Ruhr)	23.10.23 11:37		9.1
Hattingen (Ruhr)	17.10.23 08:00	19.10.23 08:00	9.1
Hattingen (Ruhr)	19.10.23 08:00	20.10.23 08:00	5
Hattingen (Ruhr)	20.10.23 08:00	22.10.23 08:00	2.3
Hattingen (Ruhr)	22.10.23 08:00	23.10.23 08:00	39
Hattingen (Ruhr)	23.10.23 08:00	24.10.23 08:00	33
Mülheim (Ruhr)	16.10.23 08:00	18.10.23 08:00	n.n.
Mülheim (Ruhr)	18.10.23 08:00	20.10.23 08:00	n.n.
Mülheim (Ruhr)	20.10.23 08:00	22.10.23 08:00	2.4
Mülheim (Ruhr)	22.10.23 08:00	23.10.23 08:00	4.7

Die Quantifizierung erfolgte anhand des internen Standards 1,4-Dichlorbenzol.

Zur Eingrenzung der Einleitung werden zusätzliche Proben im betroffenen Ruhrabschnitt untersucht.

Sobald neue Ergebnisse vorliegen, werden wir darüber informieren.

Bewertung:

Eine Bewertung der Gewässergefährdung kann nicht vorgenommen werden.

Informationswege:

Die Wasserschutzpolizei KK Umweltschutz wurde benachrichtigt, um ggfls. weitere Ermittlungen einzuleiten.

Die Nachrichtenbereitschaftszentrale (NBZ) des LANUV wird informiert und um eine Meldung über den Warn- und Informationsdienst Ruhr (WIP) an den Meldekopf der AWWR gebeten.

Die Bezirksregierungen Düsseldorf und Arnsberg werden benachrichtigt.

Die Betreiber der Trinkwassergewinnungsanlagen an der Ruhr werden über den Meldekopf der AWWR über vorliegende Schadstoffwellen informiert. Die Trinkwasserversorger können im Bedarfsfall eigenverantwortlich anlagenspezifisch erforderliche Maßnahmen des Trinkwasserschutzes rechtzeitig einleiten.